

Was für ein schöner Pfingstmontag! Nach der wetterbedingten Verschiebung der Radtour in der Altmark fanden sich trotz keiner Mut machenden Vorhersagen 20 Wagemutige an der Schule ein. Und es fing gleich harmonisch an. Schnell waren 20 Fahrräder und ihre Eigentümer auf 8 Autos verteilt, wobei Jürgen gleich 4 Fahrräder mit nahm.



Nach 1 Stunde kamen wir gespannt am Schloß Kunrau an, und dann zeigte Manfred Müller, dass diese schöne Landschaft so etwas wie sein 2. Zuhause ist.



Auf für "normale" Fahrräder gut zu befahrenden, befestigten Wegen führte er uns durch Landschaften, die alles boten, was den Augen den Ohren und dem Geruchssinn Freude machte. Und wie gut er sich dort auskennt, bewies er unterwegs durch Erläuterungen über die Entstehung des Naturschutzgebietes Drömeling, die Hinweise auf mögliche andere interessante Radwanderungen

und das sichere Führen dieser Tour. Alle schönen Eindrücke dieser Radwanderung würde Seiten füllen: Man sollte einfach hin fahren und genießen. Nach 43 schönen Kilometern kamen alle zufrieden und etwas müde wieder am Schloss an. Die Fahrräder waren schnell wieder "verstaut", und wir machten uns auf den Heimweg.



Mit einem gemeinsamen Besuch einer Eisdiele in Brome wurde die Tour beendet.

Hal